

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 57 (1939)
Heft: 238

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 05.02.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bern
Montag, 9. Oktober
1939

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Lundi, 9 octobre
1939

Feuille officielle suisse du commerce - Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

57. Jahrgang — 57^{me} année

Paraît journallement
le dimanche et les jours de fête exceptés

Monatsbeilage: **Die Volkswirtschaft**

Supplément mensuel: **La Vie économique**

Supplemento mensile: **La Vita economica**

N^o 238

Redaktion und Administration:
Erlingerstrasse 3 in Bern, Téléphone Nr. 21660

Abonnements: Schweiz: jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30 — Ausland: Zuschlag des Portos — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis der Einzelnummer 25 Rp. — Annoncen-Regie: Publicitas A. G. — Insertionspreis: 50 Rp. die sechsgespaltene Kolonellezeile (Ausland 65 Rp.)

Rédaction et Administration:
Erlingerstrasse 3, à Berne, Téléphone n^o 21660

Abonnements: Suisse: un an, 24 fr. 30; un semestre, 12 fr. 30; un trimestre, 6 fr. 30; deux mois, 4 fr. 30; un mois, 2 fr. 30 — Etranger: Frais de port en plus — Les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prix du numéro 25 cts — Régie des annonces: Publicitas S. A. — Prix d'insertion: 50 cts la ligne de colonne (Etranger: 65 cts)

N^o 238

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Handelsregister. Registre du commerce. Registro di commercio.
Muster und Modelle. Dessins et modèles. Disegni e modelli 63021—63050.
Transalpina, Industrie- und Handels A.-G., Zug.
Afa A. G. für Apparatebau, St. Margrethen.
Bilanzen. Bilans. Bilanci.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Verfügung des eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements über die Einsetzung einer beratenden Kommission zur Überwachung der Ein- und Ausfuhr. Ordonnance du département fédéral de l'économie publique portant création d'une commission consultative pour la surveillance des importations et des exportations. Ordinanza del Dipartimento federale dell'economia pubblica che istituisce una commissione consultativa per la sorveglianza dell'importazione e dell'esportazione.
Einfuhr von Mostobst. Importation de fruits à cidre.
Weissbrot für Kranke. Pain blanc pour malades. Pane bianco per ammalati.
Ausserordentliche Fristerstreckungen auf dem Gebiet des gewerblichen Rechtsschutzes. Prolongations extraordinaires de délai dans le domaine de la propriété industrielle.
Zone française du Maroc: Prohibition d'importation.
Polen: Konsularbesprechungen. Pologne: Entrevues consulaires.
Gesandtschaften und Konsulate. Légations et consulats.
Schweizerischer Geldmarkt.
Postüberweisungsdiens mit dem Ausland. Service international des virements postaux.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1939. 6. Oktober. Bank in Winterthur, Aktiengesellschaft, in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 175 vom 15. Juli 1921, Seite 1442). Die Generalversammlung vom 20. September 1939 hat in Anpassung an das neue Obligationenrecht eine Generalrevision der Statuten durchgeführt. Die bisher publizierten Tatsachen erfahren dadurch keine Veränderungen. Der Verwaltungsrat hat zu Prokuristen gewählt Hans J. Keller, von Oberengstringen und Seuzach, in Oberengstringen und Alwin Widmer, von Illnau, in Kilehberg (Zürich). Die Genannten zeichnen kollektiv je mit einem andern Unterschriftsberechtigten.

Pharmazeutische Produkte usw. — 6. Oktober. F. Uhlmann-Eyraud S. A., mit Hauptniederlassung in Genf und Zweigniederlassung unter derselben Firma in Zürich (S. H. A. B. Nr. 1 vom 3. Januar 1938, Seite 3), pharmazeutische Produkte usw. Robert Wassmer ist aus dem Verwaltungsrat ausgetreten und seine Unterschrift ist erloschen. Ernst Hunziker ist ebenfalls als Verwaltungsratsmitglied zurückgetreten. Dagegen ist er als Direktor der Zweigniederlassung Zürich ernannt worden und führt weiterhin Kollektivunterschrift. Carl Scheuter ist nicht mehr Prokurist der Haupt- und Zweigniederlassung, sondern nur noch der letzteren. Der Verwaltungsrat hat für die Zweigniederlassung Zürich Kollektivprokura erteilt an Jakob Frymann, von und in Zürich. Direktor Ernst Hunziker, sowie die Prokuristen Carl Scheuter, Walter Meier (bisher) und Jakob Frymann zeichnen für die Zweigniederlassung unter sich kollektiv zu zweien. Die Prokura von Luise Zumkeller für die Zweigniederlassung ist erloschen. Antoine Uhlmann, bisher Präsident und Delegierter des Verwaltungsrates, ist nun einziges Verwaltungsratsmitglied und führt fernerhin Einzelunterschrift.

Import und Export von Eiern, usw. — 6. Oktober. Die Firma Lüchinger & Co. A. G., in Basel, mit Zweigniederlassung unter derselben Firma in Zürich (S. H. A. B. Nr. 261 vom 7. November 1938, Seite 2377), Import und Export von Eiern usw., verzeigt als Geschäftslokal der Zweigniederlassung Hermann Greulichstrasse 60, in Zürich 4.

Immobilien. — 6. Oktober. Die Genossenschaft Sumatra, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 11 vom 14. Januar 1939, Seite 104), Immobiliengenossenschaft, hat ihr Geschäftslokal an die Weinbergstrasse 52, in Zürich 6, verlegt.

Immobilien. — 6. Oktober. Die Genossenschaft Clausiushof, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 11 vom 14. Januar 1939, Seite 104), Immobiliengenossenschaft, hat ihr Geschäftslokal an die Weinbergstrasse 52, in Zürich 6, verlegt.

Immobilien. — 6. Oktober. Die Genossenschaft Rosenberg, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 11 vom 14. Januar 1939, Seite 104), Immobiliengenossenschaft, hat ihr Geschäftslokal an die Weinbergstrasse 52, in Zürich 6, verlegt.

Graphischer Bedarf. — 6. Oktober. Inhaber der Firma E. Affolter, in Künsnacht, ist Ernst Affolter, von Riedwil-Seeburg (Bern), in Künsnacht (Zürich). Spezialgeschäft für den graphischen Bedarf. Zürichstrasse 81.

Kosmetische und chemisch-technische Produkte. — 6. Oktober. Die Firma Frau M. Vogt-Walder, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 160 vom 12. Juli 1939, Seite 1464), Fabrikation von und Handel in kosmetischen und chemisch-technischen Produkten, ist infolge Reduktion des Geschäftsbetriebes und Verzichtes der Inhaberin auf Eintragung erloschen.

Radioapparate und Zubehör usw. — 6. Oktober. Die Firma Welte, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 244 vom 18. Oktober 1935, Seite 2573), Handel in Radioapparaten und Zubehör und Verlagsgeschäft, wird infolge Wegzuges der Inhaberin in das Ausland von Amtes wegen gelöscht.

Bern — Berne — Berna

Bureau Biel

1939. 6. Oktober. Unter der Firma Uhrenfabrik «La Champagne» A. G. (Fabrique d'horlogerie «La Champagne» S. A.) (La Champagne Watch Co. Ltd.) (Champ Watch Co. Ltd.) gründet sich, mit Sitz in Biel, eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Uhrenfabrikation und übernimmt auf Grund des Uebernahmevertrages vom 29. September 1939 und der Bilanz per 30. Juni 1939 von der bisherigen Aktiengesellschaft unter der Firma «Uhrenfabrik „La Champagne“ A. G.», in Biel, zum Uebernahmepreis von Fr. 104,144.92 Aktien im Betrage von Fr. 117,911.09 und Passiven im Betrage von Fr. 13,766.17. Der Uebernahmepreis wird gedeckt durch Aushändigung von 75 voll liberierten Aktien zu Fr. 1000 und durch Anstellung einer Schuldenerkennung in Betrage von Fr. 29,144.92. Das Aktienkapital beträgt Fr. 100,000, eingeteilt in 100 voll liberierte Namensaktien zu Fr. 1000. Die Statuten datieren vom 29. September 1939. Publikationen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Dem Verwaltungsrat gehören an Alfred Perrenoud, von La Sagne und Les Ponts, als Präsident, und Robert Moser, von Thun, in Bern. Alfred Perrenoud führt Einzelunterschrift. Kollektivprokura ist erteilt an Otto Beekert, von Zürich, und Max Perrenoud, von La Sagne und Les Ponts, beide in Biel. Falkenstrasse Nr. 19.

6. Oktober. Uhrenfabrik «La Champagne» A. G., in Biel (S. H. A. B. Nr. 92 vom 22. April 1937, Seite 938). Die Gesellschaft hat in der Generalversammlung vom 29. September 1939 die Statuten revidiert und dem neuen Rechte angepasst. Die Firma wurde abgeändert in Société immobilière «La Champagne» S. A. Die Gesellschaft bezweckt nun die Verwaltung und Verwertung der Fabrikliegenschaft Falkenstrasse 17, 19, 19 a u. 21, und eines Grundstückes an der Bozingenstrasse. Einzelunterschrift führen wie bisher Louis Müller und Alfred Perrenoud; dieser nicht mehr als Direktor sondern als Mitglied des Verwaltungsrates. Die übrigen bereits publizierten Tatsachen haben keine Aenderung erfahren.

Bureau Büren a. A.

Uhren usw. — 6. Oktober. Die Firma Aktiengesellschaft Charles Abrecht in Liq. (Société anonyme Charles Abrecht en liq.) (Charles Abrecht limited in liq.), Fabrikation und Handel mit Uhrenbauehen und Formmüttern, von Uhren und verwandten Artikeln, mit Sitz in Lengnau (S. H. A. B. Nr. 302 vom 24. Dezember 1936, Seite 3024), wird nach beendigter Liquidation gelöscht.

Bureau de Courtelary

Horlogerie. — 3 octobre. La raison individuelle Louis Bandelier, fabrique de nickelages et d'argentages de mouvements de montres, à St-Imier (F. o. s. du c. du 10 juillet 1935, n^o 158, page 1779), est radiée ensuite du décès de son chef. L'actif et le passif sont repris par la maison «Vve. de Louis Bandelier», à St-Imier.

Le chef de la maison: Vve de Louis Bandelier, à St-Imier, est Annette-Marguerite Bandelier, née Meylan, de Sornetan (Berne), à St-Imier. La maison reprend l'actif et le passif de la maison «Louis Bandelier» radiée. La proceuration est conférée à René-Marc Müller et à Marie-Pauline-Henriette Müller née Renard, tous deux de Wald (Zürich), à St-Imier, qui signent collectivement à deux, soit entre eux, soit avec le chef de la maison. Fabrique de nickelages, d'argentages et de rhodiages de mouvements de montres. Rue des Roches 30.

Glarus — Glaris — Glarona

1939. 5. Oktober. Die «Watt» Aktiengesellschaft für elektrische Unternehmungen, mit Sitz in Glarus (S. H. A. B. Nr. 221 vom 19. September 1939, Seite 1942), hat in der Generalversammlung vom 4. September 1939 die Statuten teilweise abgeändert. Die Firma lautet nun: «WATT» Aktiengesellschaft («WATT» Société Anonyme).

5. Oktober. Laut Statuten vom 1. April 1939 ist, mit Sitz in Schwändi, unter dem Namen Milchproduzenten-Genossenschaft Schwändi, Kt. Glarus, eine Genossenschaft gegründet worden. Diese bezweckt, auf dem Wege der genossenschaftlichen Selbsthilfe die Wahrung der Interessen ihrer Mitglieder durch a) bestmögliche Verwertung der Milch durch Herstellung von reinen, unverfälschten Qualitätsprodukten; b) Förderung der beruflichen Kenntnisse und des genossenschaftlichen Geistes durch Veranstaltung von Vorträgen und Kursen. Für die Verbindlichkeit der Genossenschaft haftet in erster Linie das Genossenschaftsvermögen. Reicht dieses nicht aus, so haften die Mitglieder den Gläubigern der Genossenschaft gegenüber solidarisch und mit ihrem ganzen Vermögen. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Jakob Zimmermann, von und in Schwändi, «Matt», als Präsident, und Abraham Knobel, von und in Schwändi, «Kirchengut», als Kassier, führen Kollektivunterschrift.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

1939. 6. Oktober. A.-G. für Kunstseide-Unternehmungen (S. A. pour l'Industrie de la Soie Artificielle) (S. A. per l'Industria della Seta Artificiale) (Artificial Silk Industries Ltd.), Aktiengesellschaft, mit Sitz in Stein am Rhein (S. H. A. B. Nr. 193 vom 19. August 1939, Seite 1739). In ihren ausserordentlichen Generalversammlungen vom 4. Juli und 25. September 1939 haben die Aktionäre die Herabsetzung des Aktienkapitals von bisher Fr. 2,000,000 auf Fr. 1,700,000 beschlossen und durchgeführt durch Rückkauf und Annullierung von 600 Aktien zu Fr. 500. Durch öffentliche Urkunde wurde festgestellt, dass die Rechte der Gläubiger im Sinne von Art. 733 und 734 O.R. gewahrt worden sind. In der Generalversammlung vom 25. September 1939 wurden die Statuten revidiert und dabei folgende Abänderung der veröffentlichten Tatsachen getroffen: Das Aktienkapital beträgt Fr. 1,700,000, eingeteilt in 3400 voll einbezahlte Inhaberaktien zu Fr. 500. Der übrige publizierte Inhalt der Statuten hat keine Änderung erfahren.

St. Gallen — St-Gall — San Gaffo

Radio. — 1939. 3. Oktober. Inhaber der Firma M. Müller, in St. Gallen C., ist Martin Müller, von Fruthwilen (Thurgau), in St. Gallen C. Radiospezialgeschäft; Kornhausstrasse 18.

Metzgerei. — 3. Oktober. Inhaber der Firma Karl Federer-Dieterich, in Gossau, ist Karl Federer-Dieterich, von Rebstein, in Gossau (St. Gallen); Metzgerei-Wursterei; Bedastrasse.

Strickwaren. — 4. Oktober. Inhaberin der Firma B. Gaetzi, in Degersheim, ist Fräulein Berthe Gaetzi, von Quarten, in Degersheim. Fabrikation und Handel von Strickwaren; hintere Dorfstrasse.

Strickwaren. — 4. Oktober. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Sutter & Honegger, Fabrikation und Handel in gestrickten Textilwaren, in Ebnat (S. H. A. B. Nr. 236 vom 8. Oktober 1936, Seite 2375), ist infolge Auflösung und Uebernahme der Aktiven und Passiven durch die Firma «Walter Honegger» erloschen.

Inhaber der Firma Walter Honegger, in Ebnat, ist Friedrich Felix Walter Honegger, von Zürich, in Ebnat. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der Firma «Sutter & Honegger». Fabrikation und Handel in gestrickten Textilwaren; Hof.

4. Oktober. St. Gallisch-Appenzelische Kraftwerke A.-G., Aktiengesellschaft, mit Hauptsitz in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 148 vom 28. Juni 1939, Seite 1337). Die Prokura des Adolf Weber ist erloschen. Kollektivprokura zu zweien wurde erteilt an Gottlieb Dähler, von Appenzel, in Gossau (St. Gallen).

4. Oktober. Versicherungskasse für die Beamten, Angestellten und Arbeiter der St. Gallisch-Appenzelischen Kraftwerke A.-G., Stiftung, mit Sitz in St. Gallen C. (S. H. A. B. Nr. 146 vom 25. Juni 1938, Seite 1421). Der Präsident Ing. Walter Bühler ist aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde in den Stiftungsrat und zugleich als Präsident gewählt Jacob Schmidheiny, von und in Heerbrugg, Gemeinde Balgach. Er führt Einzelunterschrift.

4. Oktober. Milchverwertungsgenossenschaft Dorf Mörschwil, Genossenschaft, mit Sitz in Mörschwil (S. H. A. B. Nr. 104 vom 7. Mai 1937, Seite 1059). Der bisherige Aktuar Johann Angehr ist aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Zum Aktuar wurde gewählt das bisherige Vorstandsmitglied Gebhard Ilanmann, von und in Mörschwil. Der Präsident oder Vizepräsident zeichnet kollektiv zu zweien mit dem Aktuar oder Kassier.

4. Oktober. Landw. Genossenschaft Ebnat-Kappel, Genossenschaft, mit Sitz in Ebnat (S. H. A. B. Nr. 234 vom 8. Oktober 1931, Seite 2154). Die Unterschrift von Ulrich Scherrer, Vizepräsident, ist erloschen. Neu wurde als Präsident gewählt Werner Rhyner, von Elm (Glarus), in Ebnat. Der bisherige Präsident Ernst Steiner ist als solcher zurückgetreten und gleichzeitig zum Vizepräsidenten gewählt worden. Der Präsident oder Vizepräsident zeichnet kollektiv mit dem Aktuar; der Geschäftsführer zeichnet einzeln.

Hotel. — 4. Oktober. B. Rychen, Hotel Anker, in Rorschach (S. H. A. B. Nr. 232 vom 4. Oktober 1938, Seite 2126). Zwischen dem Firmainhaber Benjamin Rychen und dessen Ehefrau Karin Ingeborg geb. Holmström besteht vertragliche Gütertrennung.

Viehhandel. — 5. Oktober. Die Firma Joh. Bernet, Viehhandel, in Wil (S. H. A. B. Nr. 286 vom 5. Dezember 1916, Seite 1833), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Viehhandlung. — 5. Oktober. Inhaber der Firma Karl Bernet, in Wil, ist Karl Bernet, von Zuzwil, in Wil. Viehhandlung; Bild.

5. Oktober. Milchproduzenten-Genossenschaft Dieselsbach-Herrensberg, Genossenschaft, mit Sitz in Dieselsbach-Mogelsberg (S. H. A. B. Nr. 262 vom 8. November 1932, Seite 2610). Der bisherige Präsident Alois Alder ist aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde in den Vorstand und als Präsident gewählt Walter Sommer, von Sumiswald (Bern), in Mogelsberg. Präsident und Aktuar zeichnen kollektiv.

Kolonialwaren. — 5. Oktober. Die Firma Emil Steiger, Kolonialwaren, in St. Gallen C. (S. H. A. B. Nr. 212 vom 11. September 1930, Seite 1872), ist infolge Abtretung des Geschäftes erloschen.

5. Oktober. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Ton-Film-Atelier A.-G. St. Gallen (Atelier de film sonore S. A. St-Gall) (Sonorous Film Studio Ltd. St. Gall), mit Sitz in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 124 vom 29. Mai 1935, Seite 1384), hat sich durch Beschluss der ausserordentlichen Generalversammlung vom 22. Juli 1939 aufgelöst und wird nach durchgeführter Liquidation im Handelsregister gelöscht.

Graubünden — Grisons — Grigion

Photo-Apparate, Optik. — 1939. 29. September. Die Firma Marla Flechter, Photo-Apparate und Optik, in Arosa (S. H. A. B. Nr. 91 vom 21. April 1937, Seite 931), ist infolge Abtretung des Geschäftes erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Flechter & Homberger, Photohaus Arosa», in Arosa.

Maria Flechter, von Böckten (Baselland), und Rudolf Homberger, von Winterthur, beide wohnhaft in Arosa, haben unter der Firma Flechter & Homberger, Photohaus Arosa, in Arosa, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Oktober 1939 ihren Anfang nimmt. Die Gesellschaft

übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Maria Flechter», in Arosa. Photogeschäft. Chalet Flora.

30. September. A.-G. Villa Crusaida in Sankt Moritz, mit Sitz in St. Moritz (S. H. A. B. Nr. 198 vom 25. August 1938, Seite 1866). Aus dem Verwaltungsrat ist Dr. Emil Töndury ausgeschieden, wodurch seine Unterschrift erloschen ist. Als einziges Mitglied des Verwaltungsrates wurde neu gewählt Max Weber, von und in Zürich. Dieser führt Einzelunterschrift.

Gasthaus. — 2. Oktober. Die Firma Peter Sprecher-Keller, Gasthaus Schönthal, in Filisur (S. H. A. B. Nr. 114 vom 17. Mai 1930, Seite 1053), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Buchdruckerei, Verlag. — 2. Oktober. Die Firma Friedrich Leuenberger, Buchdruckerei und Verlag, in Chur (S. H. A. B. Nr. 30 vom 6. Februar 1934, Seite 332), ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «F. Leuenberger's Erben».

Wwe. Magdalena Leuenberger-Stoffel, Marta Leuenberger und Friedrich Ernst Leuenberger, alle von Wyssachen (Bern), in Chur, haben unter der Firma F. Leuenberger's Erben, in Chur, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Oktober 1939 ihren Anfang nahm. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Friedrich Leuenberger». Zur Vertretung der Firma ist nur der Gesellschafter Friedrich Ernst Leuenberger befugt. Druckerei und Verlag. Gürtelstrasse 59.

2. Oktober. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Sanatorium Schatzalp, mit Sitz in Davos-Platz (S. H. A. B. Nr. 279 vom 27. November 1936, Seite 2788), hat in ihrer Generalversammlung vom 21. August 1939 die Statuten dem neuen Recht angepasst. Die der Publikation unterliegenden Bestimmungen haben dadurch folgende Veränderungen erfahren: Das Aktienkapital von Fr. 1,000,000, eingeteilt in 400 auf den Namen lautende Aktien zu Fr. 2500, ist voll einbezahlt. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief, sowie durch einmalige Anzeige im Schweizerischen Handelsamtsblatt. In den Verwaltungsrat wurde neu gewählt Joh. Peter Schmid, von und in Filisur. Die Unterschrift führt der Präsident oder der Vizepräsident kollektiv mit einem weiteren Mitglied des Verwaltungsrates.

Thurgau — Thurgovie — Turgovia

1939. 6. Oktober. Die «Polar» Farb- & Lack-A. G., mit Sitz in Kreuzlingen (S. H. A. B. Nr. 58 vom 10. März 1939, Seite 508), hat gemäss Beschluss der ausserordentlichen Generalversammlung der Aktionäre vom 4. Oktober 1939 ihren Sitz nach Frauenfeld verlegt. Das Geschäftsdomizil befindet sich Junkholzstrasse 4.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Lausanne

Société immobilière. — 1939. 5. octobre. Otic S. A., société anonyme dont le siège est à Lausanne (F. o. s. du c. du 6 janvier 1939). La procuration individuelle conférée à Marceline Maumary, à Lausanne, est éteinte.

Epicierie, droguerie, vins, etc. — 5. octobre. La raison Fischer-Le Denmat, à Lausanne, épicerie, droguerie, vins, tabacs et cigares (F. o. s. du c. du 5 février 1924), est radiée ensuite de remise de commerce. L'actif et le passif sont repris par la société en nom collectif «Fischer-Le Denmat & Fils».

Alice née Le Denmat, veuve d'Adolphe Fischer, de Dietikon (Zürich), et son fils René Fischer, également de Dietikon (Zürich), les deux à Lausanne, ont constitué sous la raison sociale Fischer-Le Denmat & Fils, une société en nom collectif ayant son siège à Lausanne, et qui a commencé le 1^{er} octobre 1939. Elle a repris l'actif et le passif de la raison «Fischer-Le Denmat», radiée. Epicierie, droguerie, vins, tabacs et cigares. Avenue d'Ouchy 30, à l'enseigne «Epicierie de la Croix d'Ouchy».

Alimentation, etc. — 5. octobre. Dans son assemblée générale extraordinaire du 27 septembre 1939, la société Manuel et Cie, Société anonyme, dont le siège est à Lausanne, a remplacé ses anciens statuts par de nouveaux statuts dont les dispositions nouvelles intéressant les tiers sont les suivantes: Conformément aux dispositions des articles 732 et 735 du Code fédéral des obligations, le capital social de 800,000 fr., divisé en 160 actions nominatives de 5000 fr. chacune, entièrement libéré, a été ramené à 120,000 fr. par réduction de la valeur nominale de chaque action de 5000 fr. à 750 fr. Le capital social est ainsi de 120,000 fr. Il est divisé en 160 actions nominatives de 750 fr. chacune, entièrement libérées. En contre-partie du capital abandonné par les actionnaires, ensuite de la réduction de la valeur nominale des actions, il est créé 160 bons de jouissance, nominatifs, sans valeur nominale. Ces bons sont délivrés gratuitement aux actionnaires actuels à raison d'un bon pour chaque action. Les bons de jouissance confèrent à leurs titulaires droit à une part au bénéfice net d'exploitation, ainsi qu'à une part au solde actif de liquidation. La société a pour but l'exploitation d'un commerce d'alimentation et, cas échéant, l'exportation et l'importation de toutes catégories de marchandises relevant d'un commerce de ce genre. La société pourra ouvrir des succursales, magasins et dépôts, acquérir des immeubles et s'intéresser financièrement dans tous commerces et affaires de quelle nature que ce soit, ou rapport avec son but ou capable de contribuer à son développement. Toutes les publications légales et statutaires seront faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. L'administration a désigné en qualité de directeur Charles-Edouard Baumgartner, de Genève, à Lausanne, jusqu'ici fondé de pouvoirs. Elle lui a conféré la signature sociale individuelle. En remplacement du fondé de pouvoirs Alfred Wicky, décédé, et dont la signature est radiée, elle a désigné en qualité de fondé de pouvoirs Paul Margot, de Ste-Croix, à Lausanne, auquel elle a conféré la signature sociale collectivement avec l'un des autres fondés de pouvoirs inscrits, soit: Louisa Collet-Gauthier et Robert Luthy.

Participations. — 5. octobre. Argrap S. A., société anonyme ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 24 novembre 1937). Les bureaux de la société sont transférés place St-François 2, chez la Société fiduciaire Lemano.

Société immobilière. — 5. octobre. Sous la raison sociale Le Pavot S. A., il est constitué une société anonyme qui a son siège à Lausanne, et pour but, l'acquisition d'immeubles dans le canton de Vaud, leur aménagement, construction, reconstruction, location, vente, échange, ainsi que toutes opérations mobilières et immobilières se rapportant

tant au but principal. Les statuts portent la date du 28 septembre 1939. Le capital social est de 50.000 fr. divisé en 50 actions de 1000 fr. chacune, au porteur, entièrement libérées. Les publications de la société sont valablement faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration composé de 1 à 3 membres. Actuellement il y a un seul administrateur désigné en la personne de Suzanne Meylan, du Chenit, à Lausanne. La société est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature de l'administrateur. Bureaux de la société: Place St-François 12, Etude de Marius Piguet, notaire.

Bureau de Rolle

5 octobre. Dans leur assemblée générale extraordinaire du 29 septembre 1939, les actionnaires de la Société Immobilière Agricola, société anonyme dont le siège est à Rolle (F. o. s. du c. des 17 février 1937, n° 39, page 379, et 6 mars 1939, n° 54, page 468), ont pris acte de la démission de Emile Chanson, administrateur, dont la signature est ainsi radiée, et ont désigné pour le remplacer Alfred Hoffmann, de Bâle, domicilié à Rolle, lequel engage la société à l'égard des tiers par sa signature individuelle.

Genf — Genève — Ginevra

Vins en gros. — 1939. 3 octobre. La société en nom collectif F. et A. Besson, commerce de vins en gros, à Villette (Thônex) (F. o. s. du c. du 1^{er} octobre 1928, page 1881), est déclarée dissoute dès le 3 janvier 1939, ensuite du décès de l'associé François Besson. Son actif et son passif sont repris par l'associé Jules-Alfred Besson, ci-après inscrit. La liquidation étant terminée, cette société est radiée.

La maison est continuée, dès cette date, avec reprise de l'actif et du passif, sous la raison A. Besson, à Villette (Thônex), par l'associé Jules-Alfred Besson, de Thônex, à Villette (Thônex), marié à Marie-Céline née Molliet sous le régime de la séparation de biens avec constitution de dot. Commerce de vins en gros.

Opérations financières et commerciales. — 3 octobre. La société anonyme dite Comptoir de Commerce et de Finance S. A. en liquidation, ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 17 août 1938, page 1820), est radiée ensuite de la clôture de sa liquidation.

Société immobilière. — 3 octobre. La Société Villa les Clochettes, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 11 décembre 1933, page 2901), a, dans son assemblée générale extraordinaire du 20 septembre 1939, décidé sa dissolution. Sa liquidation étant terminée, cette société est radiée.

3 octobre. La société anonyme dite Constructions et Carrrages Modernes S. A., ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 1^{er} octobre 1936, page 2320), dissoute de fait depuis 1937, se trouve actuellement entièrement liquidée. Cette société est radiée, avec l'approbation de l'Autorité de surveillance.

3 octobre. La Société Immobilière Place des Abattoirs, société anonyme à Carouge (F. o. s. du c. du 30 mars 1922, page 605), a, dans son assemblée générale extraordinaire du 3 juillet 1939, décidé sa dissolution. Sa liquidation étant terminée, cette société est radiée.

Pièces mécaniques. — 3 octobre. Aux termes de procès-verbal authentique de son assemblée générale extraordinaire du 28 septembre 1939, la société SAM, Société Anonyme, établie aux Acacias (Carouge) (F. o. s. du c. du 6 juillet 1939, page 1411), a décidé: 1. de réunir 8 actions de 62 fr. 50 en une action de 500 fr., en sorte que le capital social, de 50.000 fr. sera désormais composé de 100 actions de 500 fr. chacune; 2. de supprimer ses 460 parts de fondateurs, sans valeur nominale, au porteur, ensuite de leur rachat par la société; 3. d'adopter de nouveaux statuts adaptés à la législation nouvelle. Les faits antérieurement publiés sont modifiés sur les points suivants: Le capital social, entièrement libéré, de 50.000 fr. est actuellement divisé en 100 actions de 500 fr. chacune, au porteur. L'organe de publicité est la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou plusieurs membres. Le conseil d'administration désigne les personnes qui sont autorisées à représenter la société vis-à-vis des tiers et détermine le mode de signature. Le conseil d'administration se compose de Henri Zullig (inscrit), nommé président et Charles Bouvier (inscrit), nommé secrétaire, lesquels signent collectivement.

3 octobre. Suivant actes authentiques en date des 21 juin et 11 septembre 1939, le premier dressé conformément à l'art. 732 du C. O. et le second, conformément à l'art. 734 du C. O., la société anonyme dite Kredag Kredit-Aktiengesellschaft (Kredag Société anonyme de crédit), ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 14 septembre 1939, page 1919), a, dans son assemblée générale du 21 juin 1939, décidé de réduire son capital social de 600.000 francs à 50.000 fr. par: 1^o l'annulation de 15 actions de 10.000 fr. pour compenser une perte de 146.605 fr. 67 constatée au bilan. 2^o par le rachat de 40 actions de 10.000 fr. en compensation d'avoirs de débiteurs. La société a décidé en outre de transformer les 5 actions de 10.000 fr. restantes, en 50 actions de 1000 fr. chacune, par l'échange de une action ancienne de 10.000 francs contre 10 actions nouvelles de 1000 fr. chacune. Les statuts ont en conséquence été modifiés sur le seul point suivant: Le capital social, entièrement libéré, est actuellement de 50.000 fr., divisé en 50 actions de 1000 fr. chacune, au porteur.

Appareils électriques. — 3 octobre. La maison Müller, installations électriques, commerce d'appareils électriques, à Genève (F. o. s. du c. du 14 juin 1934, page 1624), confère procuration individuelle à Lydie-Joséphine Favre, de Chamoson (Valais), à Genève.

Représentation commerciale. — 4 octobre. Les locaux de la maison Ch. Bousser, représentation commerciale, à Genève (F. o. s. du c. du 17 mai 1927, page 911), sont actuellement: rue du Prince 11.

4 octobre. Société Immobilière Lacombe-Champel, à Genève, société anonyme dissoute ensuite de faillite (F. o. s. du c. du 25 août 1939, page 1774). La procédure de faillite, suspendue faute d'actif, a été clôturée par jugement du Tribunal de Première Instance de Genève du 22 septembre 1939. La raison est radiée d'office en application des dispositions de l'art. 66, al. 2 de l'ordonnance sur le registre du commerce.

4 octobre. La Société Immobilière de la Frontière, société anonyme dont le siège est à Thônex (F. o. s. du c. du 8 juillet 1937, page 1622), a, dans son assemblée générale extraordinaire du 22 septembre 1939, voté sa dissolution. La liquidation étant terminée, cette société est radiée.

4 octobre. La Société Immobilière de la Vieille Route de Chancy, société anonyme à Lancy (F. o. s. du c. du 3 août 1923, page 1539), a, dans son assemblée générale extraordinaire du 16 septembre 1939, décidé sa dissolution. La liquidation étant terminée, cette société est radiée.

Fabrique de confiserie. — 4 octobre. Jean Erismann et Cie, fabrique de confiserie, société en commandite à Carouge (F. o. s. du c. du 12 août 1938, page 1784). L'associé gérant Jean Erismann, de Genève, actuellement domicilié à Genève, et son épouse Yvonne-Hélène née Adlèr, ont adopté, suivant contrat de mariage du 13 septembre 1939, le régime de la séparation de biens. La référence précédente est radiée.

Timbres-poste pour collections. — 5 octobre. La maison Jean Wutrich, exportation et importation de marchandises de diverse nature, à Genève (F. o. s. du c. du 10 novembre 1927, page 1984), modifie son genre d'affaires comme suit: Commerce de timbres-poste pour collections.

Pierres fines. — 5 octobre. La société en nom collectif Salzmann et Co, fabrication et commerce de pierres fines pour l'horlogerie, inscrite à Thônex, (F. o. s. du c. du 22 avril 1937, page 941), a transféré son siège social à Genève, rue du Stand, 30.

5 octobre. La Société Immobilière Montchoisy-Photographies C., société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 30 juillet 1936, page 1850), dissoute de fait depuis janvier 1938, se trouve actuellement entièrement liquidée. Cette société est radiée avec l'approbation de l'Autorité cantonale de surveillance.

5 octobre. Dans son assemblée générale extraordinaire des actionnaires du 28 septembre 1939, la Société d'Etudes Immobilières S. A., société anonyme établie à Genève (F. o. s. du c. du 24 décembre 1936, page 3029), a voté sa dissolution et a constaté la clôture de sa liquidation. Cette société est radiée.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum

Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Liste der Muster und Modelle Liste des dessins et modèles — Lista dei disegni e modelli

Zweite Hälfte September 1939

Deuxième quinzaine de septembre 1939 — Seconda quindicina di settembre 1939

I. Abteilung — 1^{er} Partie — 1^a Parte

Hinterlegungen — Dépôts — Depositi

63021 — 63050

- Nr. 63021. 26. August 1939, 11 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Säuger für Kälber. — Anton Simoness, Bonaduz (Schweiz).
- Nr. 63022. 16. September 1939, 12 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Biegsamer Schulbüffel. — Orna A.-G., Güterstrasse 119, Basel (Schweiz).
- Nr. 63023. 17. September 1939, 7 Uhr. — Offen. — 2 Muster. — Blätter für Buehhaltungsbücher. — Walter Ruf, Gerbergasse 44, Basel (Schweiz).
- Nr. 63024. 18. September 1939, 10 Uhr. — Offen. — 11 Muster. — Stickeren für Tischdecken. — A. Brettenmoser & Co., Leinen- & Baumwollgewebe, Rorschach (Schweiz).
- Nr. 63025. 19. September 1939, 10 Uhr. — Offen. — 15 Modelle. — Obermatratzen. — Robert v. Salls, Seestrasse 39, Zürich 2 (Schweiz).
- Nr. 63026. 19. September 1939, 19 Uhr. — Offen. — 1 Muster. — Gummilitze. — Elastic A. G., Elsässerstrasse 248, Basel (Schweiz).
- Nr. 63027. 20. September 1939, 8 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Verdunkelungshaube für Fiat 1500-Scheinwerfer. — Rosa Weber-Oertly, Burgstrasse, Glarus (Schweiz).
- Nr. 63028. 20. September 1939, 11 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Erdluftfilter. — Otto Sorg, Architekt, Neugasse 84, Zürich (Schweiz).
- Nr. 63029. 20. September 1939, 17 Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Elektrisches Bügeleisen. — Hubschmid & Lanz, Murgenthal (Schweiz).
- Nr. 63030. 15. September 1939, 13 Uhr. — Versiegelt. — 2 Modelle. — Wandschmuck (Porträtreliéf). — Ernst Bietenhader, Verleger, Wettswil a. A. (Schweiz).
- Nr. 63031. 20. September 1939, 19 Uhr. — Offen. — 1 Muster. — Mannschaftskontrolle. — Brechbühler & Frey, Buchdruckerei, Bözingenstrasse 136, Biel (Schweiz).
- Nr. 63032. 20. September 1939, 20 Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Laufschiene. — Tillmanns-Schmidt Rtlaga-Werk, Wängi (Thurgau, Schweiz). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.
- Nr. 63033. 21. September 1939, 9 h. — Ouvert. — 1 modèle. — Etui pour portion de fromage ou autre. — Société de l'Imprimerie & Lithographie Klausfelder S. A., 51, Rue du Lac, Vevey (Suisse).
- Nr. 63034. 21. September 1939, 11 Uhr. — Versiegelt. — 16 Modelle. — Bestandteile zu Befestigungsvorrichtungen von Vorhangprofilstangen. — August Runser, Muespacherstrasse 55, Basel (Schweiz).
- Nr. 63035. 21. September 1939, 13 Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Klöppelhalter. — Jacques Meyer & Co. Akt. Ges., Wohlen (Aargau, Schweiz).
- Nr. 63036. 22. September 1939, 7 Uhr. — Offen. — 41 Modelle. — Gestrickte Kleider, Jacken, Jupes, Pullover, Kopfbedeckungen, Sportdress für Damen. — Handschlin & Ronus A.-G., Liestal (Schweiz).
- Nr. 63037. 22. September 1939, 17 h. — Cacheté. — 1 modèle. — Châssis pour bracelet. — Henri Héritier, 19, Avenue de la Grenade, Genève (Suisse).
- Nr. 63038. 22. September 1939, 19 Uhr. — Versiegelt. — 71 Muster. — Stickeren. — Aug. Giger & Co., Teufenerstrasse 11, St. Gallen (Schweiz).
- Nr. 63039. 23. September 1939, 7 Uhr. — Offen. — 1 Muster. — Prospekt. — Schubert & Schramm, Möbelfabrik, Uttwil (Schweiz).
- Nr. 63040. 23. September 1939, 7 Uhr. — Offen. — 9 Modelle. — Stühle und Tische. — Schubert & Schramm, Möbelfabrik, Uttwil (Schweiz).
- Nr. 63041. 25. September 1939, 10½ Uhr. — Offen. — 1 Muster. — Wandschmuck (Porträt). — Ernst Egger, Coiffeurmeister, Juraplatz 2, Biel (Bern, Schweiz).

- Nr. 63042. 15. September 1939, 18 Uhr. — Versiegelt. — 1 Muster. — Rasierklängen. — August Belz, im Wiesenthal, Goldach (St. Gallen, Schweiz).
- Nr. 63043. 21. September 1939, 20 h. — Ouvert. — 1 modèle. — Coiffure d'hiver. — Manufacture Jurassienne de Bêrets Basques A. Lisibach S. A., Buix (Berne, Suisse).
- Nr. 63044. 26. September 1939, 9 Uhr. — Offen. — 1 Muster. — Mappe zur Aufnahme von Briefpapier und dergl. für Soldaten. — Brechbühler & Frey, Buchdruckerei, Bözingenstrasse 136, Biel (Schweiz).
- Nr. 63045. 26. September 1939, 12 Uhr. — Offen. — 743 Muster. — Stickeren. — Eugen Oertle, Oberer Graben 32, St. Gallen (Schweiz).
- Nr. 63046. 29. September 1939, 19 Uhr. — Offen. — 102 Muster. — Stickeren. — Lilly Zürcher, Vadianstrasse 43, St. Gallen (Schweiz).
- Nr. 63047. 30. September 1939, 7 Uhr. — Versiegelt. — 570 Muster. — Stickeren. — Taco A. G., Werdmühleplatz 2, Zürich 1 (Schweiz).
- Nr. 63048. 30. September 1939, 10 Uhr. — Versiegelt. — 2 Modelle. — Putzstöcke für auswechselbare Setzmaschinen-Magazinbürsten. — Oskar Schnetzer, Mech. Werkstätte und Graph. Vertretungen, Schulhausstrasse 62, Zürich 2 (Schweiz).
- Nr. 63049. 30. September 1939, 12 Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Dörrapparat. — Eddy Paul Richard Brennelsen, Thunstrasse 86, Bern (Schweiz).
- Nr. 63050. 30. September 1939, 12 Uhr. — Versiegelt. — 2 Modelle. — Dörrapparate. — Eddy Brennelsen, Thunstrasse 86, Bern (Schweiz).

II. Abteilung — II^e Partie — II^e Parte

Abbildungen von Modellen und Taschenuhren

(die ausschliesslich dekorativen Modelle ausgenommen)

Reproductions de modèles pour montres

(les modèles exclusivement décoratifs exceptés)

Riproduzioni di modelli per orologi

(eccettuati i modelli esclusivamente decorativi)

III. Abteilung — III^e Partie — III^e Parte

Aenderungen — Modifications — Modificazioni

- Nr. 53560. 25. September 1934, 15 Uhr. — Versiegelt. — 4 Muster. — Etiketten. — Walter Bilder, Zürich (Schweiz). — Uebertragung laut Erbgang und Erklärung der Erben vom 2. Mai 1939 zugunsten der Firma J. H. Heer & Co. Aktiengesellschaft, Mythenstrasse 21, Zürich 2 (Schweiz); registriert den 19. September 1939.
- Nr. 56802. 23. Mai 1936, 12 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Fenstersteller, insbesondere für grosse Fenster in Holzkonstruktion. — F. Bauert-Wettstein, Böcklinstrasse 33, Zürich 7 (Schweiz). — Uebertragung laut Erklärung vom 15. September 1939 zugunsten von Jakob Keller, Edelweisstrasse 26, Zürich 9 (Schweiz); registriert den 20. September 1939.
- Verlängerungen — Prolongations — Prolungazioni**
- Nr. 44803. 27. August 1929, 14 Uhr. — (III. Periode 1939/1944). — 1 Muster. — Teigwaren-Packungen. — Nahrungsmittelfabrik Affoltern a. A., Affoltern a. A. (Schweiz); registriert den 3. Oktober 1939.
- Nr. 44850. 5. September 1929, 16 h. — (III^e période 1939/1944). — 2 dessins (de 3). — Emballages pour pâtes alimentaires. — Fabrique de produits alimentaires Sandoz-Gallet S. A., Nyon (Suisse); enregistrement du 26 septembre 1939.
- Nr. 44882. 13. September 1929, 10 Uhr. — (III. Periode 1939/1944). — 1 Muster (von 3). — Buchhaltungsblätter. — Walter Ruf, Gerbergasse 44, Basel (Schweiz); registriert den 20. September 1939.
- Nr. 44902. 19. September 1929, 12 h. — (III^e période 1939/1944). — 1 modèle. — Monture de balai. — Veuve Lucie Eltester, 90, Avenue des Alpes, Montreux (Suisse); enregistrement du 3 octobre 1939.
- Nr. 53094. 29. Juni 1934, 19 h. — (II^e période 1939/1944). — 1 dessin. — Cigares. — S. Masson & Co., Châtel-St. Denis (Suisse); enregistrement du 3 octobre 1939.
- Nr. 53307. 3. August 1934, 19 Uhr. — (II. Periode 1939/1944). — 1 Modell. — Einkaufsnetz. — Schubert & Berthold, Geyersdorferstrasse 9, Annaberg (Erzgeb., Deutsches Reich). Vertreter: G. Wirth, Zürich; registriert den 3. Oktober 1939.
- Nr. 53337. 18. August 1934, 14 Uhr. — (II. Periode 1939/1944). — 2 Modelle. — Schlafsäcke. — W. Schweingruber, Südstrasse 105, Zürich 8 (Schweiz). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich; registriert den 3. Oktober 1939.
- Nr. 53450. 5. September 1934, 20 h. — (II^e période 1939/1944). — 1 modèle. — Loqueteau pour guichet. — Bouverat frères, Montet près Payerne (Suisse); enregistrement du 26 septembre 1939.
- Nr. 53456. 7. September 1934, 4 Uhr. — (II. Periode 1939/1944). — 1 Muster. — Verpackung für Heilsalbe-Binde. — Internationale Verbandstoff-Fabrik Schaffhausen, Neuhausen (Schweiz); registriert den 22. September 1939.
- Nr. 53457. 4. September 1934, 4 Uhr. — (II. Periode 1939/1944). — 2 Modelle. — Stellschiene und Einsetzstütze für Stellschienen. — Holm & Co., Fabrik für neuzeitliche Ladeneinrichtungen, Liestal (Schweiz); registriert den 20. September 1939.
- Nr. 53462. 7. September 1934, 9 Uhr. — (II. Periode 1939/1944). — 3 Muster. — Steppdecken, Bettdecken und Liegedecken. — Julius Mayer-Fuchs, Hohlstrasse 176, Zürich 4 (Schweiz); registriert den 3. Oktober 1939.
- Nr. 53475. 8. September 1934, 16 Uhr. — (II. Periode 1939/1944). — 1 Modell. — Wind- und Regenschutzhülse mit versenkbarer Kapuze. — Aktiengesellschaft Gust. Metzger Wäsche- & Kragenfabrik Basel, St. Jakobstrasse 108, Basel (Schweiz); registriert den 20. September 1939.
- Nr. 53480. 10. September 1934, 18 Uhr. — (II. Periode 1939/1944). — 2 Muster. — Damenstrümpfe. — Rossner & Co., StrumpfFabrik, Scheidwegstrasse 10, St. Gallen (Schweiz); registriert den 26. September 1939.

- Nr. 53489. 7. September 1934, 4 Uhr. — (II. Periode 1939/1944). — 1 Modell. — Verbandetui. — Internationale Verbandstoff-Fabrik Schaffhausen, Neuhausen (Schweiz); registriert den 22. September 1939.
- Nr. 53490. 12. September 1934, 13 Uhr. — (II. Periode 1939/1944). — 1 Muster. — Verbandetui. — Internationale Verbandstoff-Fabrik Schaffhausen, Neuhausen (Schweiz); registriert den 22. September 1939.
- Nr. 53498. 13. September 1934, 18 1/4 h. — (II^e période 1939/1944). — 2 modèles. — Calibres de montre. — Fabriques d'Ebauches Bernoises S. A. Etablissement Aurore, Villeret (Suisse). Mandataires: Bovard & Cie., Berne; enregistrement du 20 septembre 1939.
- Nr. 53534. 15. September 1934, 17 Uhr. — (II. Periode 1939/1944). — 1 Muster. — Broschüre (Strassennetz, Tram- und Autobus-Linien der Stadt Zürich). — G. Meyer, Verlag & Buchdruckerei, Klausstrasse 33/35, Zürich 8 (Schweiz); registriert den 3. Oktober 1939.
- Nr. 53561. 26. September 1934, 4 Uhr. — (II. Periode 1939/1944). — 1 Muster. — Etiketten. — Conservenfabrik Lenzburg vorm. Henckell & Roth, Lenzburg (Schweiz); registriert den 3. Oktober 1939.
- Nr. 53591. 28. September 1934, 11 Uhr. — (II. Periode 1939/1944). — 14 Muster. — Etiketten. — Conservenfabrik Seethal A.-G., Seon (Schweiz); registriert den 3. Oktober 1939.
- Nr. 53597. 29. September 1934, 12 Uhr. — (II. Periode 1939/1944). — 1 Modell. — Wasserverdunstungs-Apparat. — Otto Wild, Wytikonstrasse 61, Zürich (Schweiz); registriert den 3. Oktober 1939.
- Nr. 53699. 19. Oktober 1934, 19 Uhr. — (II. Periode 1939/1944). — 8 Modelle. — Fensterbankprofile. — J. Sessler, Hegibachstrasse 52-58, Zürich (Schweiz). Vertreter: W. Rossel, Zürich; registriert den 26. September 1939.
- Nr. 53877. 15. November 1934, 19 Uhr. — (II. Periode 1939/1944). — 2 Muster. — Karten mit Rückseitendekoration. — Heinrich Julius Müller, Fabrikant, Villenstrasse 35, Schaffhausen (Schweiz). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich; registriert den 3. Oktober 1939.

Löschungen — Radiations — Radiazioni

- Nr. 36536. 16. Sept. 1924. — 1 Modell. — Ketten-Aufzug.
- Nr. 36542. 18. Sept. 1924. — 3 Modelle. — Widerstände, Ampèremeter, Steckkondensatoren für drahtlose Telephonie.
- Nr. 36553. 20. Sept. 1924. — 4 Modelle (Saldo von 9). — Täferfliese.
- Nr. 36561. 22. Sept. 1924. — 8 Muster. — Packungen für Shampoo und Parfümerieartikel, sowie für Kräuterprodukte.
- Nr. 36565. 23. Sept. 1924. — 1 Muster. — Packung für Tabakfabrikate.
- Nr. 36566. 23. Sept. 1924. — 1 Modell. — Hebelaufzug.
- Nr. 36572. 24. Sept. 1924. — 1 Muster. — Verbandszeichen.
- Nr. 36573. 24. Sept. 1924. — 3 modèles. — Calibres de montres.
- Nr. 36576. 19. Sept. 1924. — 1 Modell. — Als Bestandteil von Pettschwitz-Apparate dienliche Packung für Schwitzapparate.
- Nr. 36593. 30. sept. 1924. — 2 modèles. — Sachets d'emballage.
- Nr. 44881. 12. Sept. 1929. — 4 Modelle. — Flaschen.
- Nr. 53067. 25. Juni 1934. — 1 Modell. — Unterhaltungsspiel.
- Nr. 53360. 24. Aug. 1934. — 1 Muster. — Kalender-Rückwände.
- Nr. 53429. 4. Sept. 1934. — 536 Muster. — Mechanische Stickeren.
- Nr. 53430. 4. Sept. 1934. — 417 Muster. — Mechanische Stickeren.
- Nr. 53442. 4. Sept. 1934. — 326 Muster. — Buntgewebe und gebleichte Baumwollstoffe.
- Nr. 53467. 7. Sept. 1934. — 80 Muster. — Handgewebe Möbelstoffe aus Baumwolle, bezw. aus Baumwolle mit Wolle, buntgewebt.
- Nr. 53484. 11. sept. 1934. — 1 modèle. — Pêlc de boulanger.
- Nr. 53485. 11. Sept. 1934. — 1 Modell. — Tischbillard.
- Nr. 53496. 12. Sept. 1934. — 1 Modell. — Veloständer.
- Nr. 53502. 14. sept. 1934. — 5 modèles. — Ecrins pour montres.
- Nr. 53530. 20. Sept. 1934. — 1 Modell. — Vase für Cornichons.

Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im Schweiz. Handelsamtsblatt vorgeschriebene Anzeigen — Autres avis, dont la publication est prescrite dans la Feuille officielle suisse du commerce par des lois ou ordonnances

Transalpina, Industrie- und Handels A.-G., Zug

Herabsetzung des Grundkapitals und Aufforderung an die Gläubiger gemäss Art. 733 O.R.

Erste Veröffentlichung.

Die ausserordentliche Generalversammlung vom 5. Oktober 1939 hat die Herabsetzung des Aktienkapitals von Fr. 800.000. — auf Fr. 400.000. — beschlossen. Im Sinne von Art. 733 S. O. R. geben wir den Gläubigern bekannt, dass sie binnen der Frist von zwei Monaten, von der dritten Bekanntmachung im Schweizerischen Handelsamtsblatt an gerechnet, unter Anmeldung ihrer Forderungen Befriedigung oder Sicherstellung verlangen können. (A. A. 245^b)

Zug, den 5. Oktober 1939.

Transalpina Industrie- und Handels A.-G.
Der Verwaltungsrat.

Afa A. G. für Apparatebau, St. Margrethen

Liquidations-Schuldenruf.

Erste Veröffentlichung.

Die Generalversammlung der Aktionäre vom 7. Oktober 1939 hat die Auflösung der Gesellschaft beschlossen. Gemäss Art. 742 des Schweizerischen Obligationenrechtes werden allfällige Gläubiger aufgefordert, ihre Forderungen sofort beim unterzeichneten Liquidator anzumelden.

Zürich (Bahnhofstrasse 80), den 7. Oktober 1939. (A. A. 247^b)

Dr. Walter Wreschner, Rechtsanwalt.

Schweizerische Bodenkredit-Anstalt, Zürich

Bilanz per 30. September 1938

Aktiven		Passiven			
	Fr.	Ct.			
Kassa, Giro- und Postcheckguthaben	1,033,267	05	Konto-Korrent-Kreditoren auf Sicht	5,857,610	68
Coupons	4,310	40	Sparkassa	14,371,661	05
Bankendebitoren auf Sicht	1,198,423	02	Einlagehefte	750,901	75
Wechsel	20,584	55	Obligationen:		
Konto-Korrent-Debitoren mit Deckung	8,326,442	55	a) Kassa-Obligationen	Fr. 56,815,500.—	
<i>davon gegen hypothek. Deckung Fr. 5,582,995.85</i>			b) Serien-Obligationen	» 44,650,500.—	101,466,000 —
Darlehen mit Deckung	1,172,748	49	Pfandbriefdarlehen		38,000,000 —
<i>davon gegen hypothekar. Deckung Fr. 999,583.84</i>			Sonstige Passiven		2,698,029 19
Hypothekaranlagen	169,344,404	35	Aktienkapital		18,000,000 —
Wertschriften	3,741,874	—	Reserven:		
Bankgebäude	2,200,000	—	Reservefonds	Fr. 4,000,000.—	
Sonstige Aktiven	701,032	25	Ausserordentlicher Reservefonds	» 2,000,000.—	
Kauttionen Fr. 191,183.			Gewinnsaldo	» 598,883.99	6,598,883 99
			Kauttionen Fr. 191,183.		
(A. G. 98)					
	187,743,086	66		187,743,086	66

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Verfügung des eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements über die Einsetzung einer beratenden Kommission zur Ueberwachung der Ein- und Ausfuhr

(Vom 6. Oktober 1939.)

Das eidgenössische Volkswirtschaftsdepartement, gestützt auf den Bundesratsbeschluss vom 22. September 1939 über die Ueberwachung der Ein- und Ausfuhr, verfügt:

Art. 1. Es wird eine beratende Kommission zur Ueberwachung der Ein- und Ausfuhr eingesetzt.

Diese Kommission besteht aus den in der beigefügten Liste genannten Personen.

Art. 2. Diese Verfügung tritt sofort in Kraft.

Ordonnance du département fédéral de l'économie publique portant création d'une commission consultative pour la surveillance des importations et des exportations

(Du 6 octobre 1939.)

Le département fédéral de l'économie publique, vu l'arrêté du Conseil fédéral du 22 septembre 1939 concernant la surveillance des importations et des exportations, arrête:

Article premier. Une commission consultative est constituée pour la surveillance des importations et des exportations.

Cette commission est composée des personnes mentionnées dans l'annexe ci-jointe.

Art. 2. La présente ordonnance entre en vigueur immédiatement.

Ordinanza del Dipartimento federale dell'economia pubblica che istituisce una commissione consultiva per la sorveglianza dell'importazione e dell'esportazione

(Del 6 ottobre 1939.)

Il Dipartimento federale dell'economia pubblica, visto il decreto del Consiglio federale del 22 settembre 1939 concernente la sorveglianza dell'importazione e dell'esportazione, ordina:

Art. 1. Una commissione consultiva è istituita per la sorveglianza dell'importazione e dell'esportazione.

Questa commissione è composta delle persone indicate nell'elenco qui aggiunto.

Art. 2. La presente ordinanza entra immediatamente in vigore.

Anhang

zu der Verfügung des eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements vom 6. Oktober 1939 über die Einsetzung einer beratenden Kommission zur Ueberwachung der Ein- und Ausfuhr

Annexe

à l'ordonnance du département fédéral de l'économie publique du 6 octobre 1939 portant création d'une commission consultative pour la surveillance des importations et des exportations.

Appendice

all'ordinanza del Dipartimento federale dell'economia pubblica del 6 ottobre 1939 che istituisce una commissione consultiva per la sorveglianza dell'importazione e dell'esportazione.

Liste der Kommissionsmitglieder — Liste des membres de la commission

Elenco dei membri della commissione:

- Präsident — Président — Presidente:
Minister Dr. Hans Sulzer, Präsident des Schweizerischen Handels- und Industrie-Vereins, Winterthur.
- Vize-Präsident — Vice-président — Vicepresidente:
Direktor Dr. J. Hotz, Handelsabteilung, Bern.
- Mitglieder — Membres — Membri:
M. de Coulon, Conseiller aux Etats, Cortaillod.
Dr. E. Feist, Direktor der Abteilung für Landwirtschaft, Bern.
A. Gassmann, Oberzolldirektor, Bern.
A. Gattiker, Nationalrat, Richterswil.
R. Grimm, Nationalrat, Bern.
Dr. H. Homberger, Direktor des Vororts des Schweizerischen Handels- und Industrie-Vereins, Zürich.
F. Hug, Präsident des Kaufmännischen Direktoriums, St. Gallen.
Dir. Dr. J. Käppeli, Chef des Kriegs-Ernährungsamtes, Bern.
Dr. C. Kücklin, Chef der Sektion für Chemie und Pharmazentika, Bern.
Prof. Dr. E. Laur, Brugg.
E. Matter, Chef des Kriegs-Transport-Amtes, Bern.
W. Meile, Generaldirektor der Schweizerischen Bundesbahnen, Bern.
A. Rais, Conseiller national, La Chaux-de-Fonds.
Dir. P. Renggli, Chef des Kriegs-Industrie- und Arbeits-Amtes, Bern.
F. Itusea, Consigliere nazionale, Chasso.
A. Schirmer, Nationalrat, Präsident des Schweizerischen Gewerbeverbandes, St. Gallen.
Dir. E. Schwarz, Delegierter für Kriegswirtschaft, Bern.
R. Stadler, Chef de la section des métaux de l'office de guerre pour l'industrie et le travail, Berne.
M. Troillet, Conseiller national, Sion.
Generaldirektor E. Weber, Präsident des Direktoriums der Schweizerischen Nationalbank, Zürich. 238. 9. 10. 39.

Einfuhr von Mostobst

(Mitteilung der eidgenössischen Alkoholverwaltung.)

1. Obsthandelsfirmen, welche Mostäpfel aus dem Auslande einführen wollen, haben sich bis zum 14. Oktober 1939 beim Schweiz. Obstverband in Zug anzumelden.
2. Obstverwertungsbetriebe, welche ausländische Mostäpfel verarbeiten wollen, haben sich bis zum 14. Oktober 1939 beim Schweiz. Obstverband in Zug anzumelden.
3. Die Bestimmungen über die Einfuhr von Mostobst können beim Schweiz. Obstverband in Zug bezogen werden. 238. 9. 10. 39.

Importation de fruits à cidre

(Communiqué de la régie fédérale des alcools.)

1. Les maisons de commerce de fruits qui désirent importer des pommes à cidre étrangères doivent s'annoncer à la «Fruit-Union» suisse à Zoug jusqu'au 14 octobre 1939.
2. Les cidreries qui désirent mettre en œuvre des pommes à cidre étrangères doivent s'annoncer à la «Fruit-Union» suisse à Zoug jusqu'au 14 octobre 1939.
3. Les dispositions réglant l'importation de fruits à cidre peuvent être obtenues auprès de la «Fruit-Union» suisse à Zoug. 238. 9. 10. 39.

Weissbrot für Kranke

(Mitgeteilt vom eidgenössischen Kriegsernährungsamt, Sektion für Getreideversorgung.)

Seit der Einführung des neuen Volksbrottes erhalten eidgenössische, kantonale und Gemeindestellen zahlreiche von Arztzeugnissen begleitete Gesuche um Ermächtigung zum Bezuge von Weissbrot. Das veranlasst das eidg. Kriegsernährungsamt daran zu erinnern, dass bis auf weiteres die Verwendung von Weissmehl zur Herstellung von Kleinbrot bis zu einem Stückgewicht von 100 Gramm freigegeben ist. Ferner ist im Hinblick auf die besonders Bedürfnisse von Kranken das Zusammenschliessen bis zu 4 Stücken solcher Kleinbrote zugelassen. Die bekannten Wasserbröthen sind in bezug auf die Zusammensetzung nichts anderes als Weissbrot. Die Bäcker können aber auch «Stengeli» aus Weissbrotteig bis zu einem Gewichte von 100 Gramm herstellen, die sich, weil besser durchgebacken, als gewöhnliches Weissbrot, für die Ernährung Kranker besonders gut eignen.

Die gegenwärtige Regelung bietet somit Personen, die aus Gesundheitsriksichten wirklich auf Weissbrot angewiesen sind, die Möglichkeit, das Nötige in den erforderlichen Mengen, allerdings nur in den erwähnten kleineren Weissbroten zu erhalten, so dass kein Anlass besteht, Sonderbewilligungen zu erteilen. Den eingangs erwähnten Gesuchen kann daher keine weitere Folge gegeben werden. 238. 9. 10. 39.

Pain blanc pour malades

(Communiqué de l'Office de guerre pour l'alimentation, section de ravitaillement en céréales.)

Depuis l'introduction du nouveau pain bis, les offices fédéraux, cantonaux et communaux compétents reçoivent de nombreuses demandes, accompagnées de certificats médicaux, émanant de personnes qui désirent acheter du pain blanc. L'office de guerre pour l'alimentation rappelle que, pour le moment du moins, l'emploi de farine blanche est autorisé pour la fabrication de petits pains ne pesant pas plus de 100 grammes. D'autre part, on a pris en considération les besoins particuliers des malades en permettant aux boulangers d'acooler jusqu'à 4 petits pains de 100 grammes. Les petits pains à l'eau ne sont rien d'autre que du pain blanc. Mais les boulangers peuvent aussi fabriquer des «pains parisiens» avec la même pâte et d'un poids n'excédant pas 100 grammes. Ces pains sont particulièrement recommandés pour les malades, parce qu'ils sont mieux cuits que le pain blanc ordinaire.

La réglementation actuelle permet donc aux personnes qui, pour des raisons de santé, ne peuvent consommer que du pain blanc, de se procurer celui-ci à volonté, sous cette réserve que le poids des pains est réduit à 100 grammes. Il n'y a donc aucune raison d'accorder des autorisations particulières. C'est pourquoi on ne fera pas droit aux demandes mentionnées ci-dessus. 238. 9. 10. 39.

Pane bianco per ammalati

(Comunicato dell'Ufficio federale di guerra per i viveri, sezione approvvigionamento con cereali.)

A contare dall'introduzione del nuovo pane grigio pervengono agli uffici federali, cantonali e comunali, accompagnate da certificati medici, numerose domande per l'acquisto di pane bianco. Ciò induce l'Ufficio federale di guerra per i viveri a rammentare che, almeno per il momento, è permesso utilizzare della farina bianca per la fabbricazione di panini di un peso massimo di 100 grammi l'uno. Tenendo conto dei bisogni particolari degli

ammalati, i panettieri sono stati inoltre autorizzati a riunire fra di loro fino a quattro di questi panini. I panini all'acqua (Wasserbrötchen) non sono altro che del pane bianco. I panettieri possono ugualmente fabbricare «bastoneini», «linghetti», «grissini» con pasta di pane bianco, di un peso non eccedenti i 100 grammi. Questi pani sono particolarmente raccomandati agli ammalati perché cotti meglio del pane bianco ordinario.

Le vigenti prescrizioni offrono dunque alle persone, le quali per ragioni di salute non possono consumare che del pane bianco, la possibilità di procurarsi, sebbene in pezzi di piccolo formato, il quantitativo di pane bianco desiderato, di modo che non esiste nessun motivo per accordare autorizzazioni speciali. Alle domande suddette non può essere pertanto dato seguito alcuno. 238. 9. 10. 39.

Ausserordentliche Fristerstreckungen auf dem Gebiet des gewerblichen Rechtsschutzes

(Mittteilung des eidgenössischen Amtes für geistiges Eigentum.)

Mit Beschluss vom 29. September 1939 hat der Bundesrat die nachstehend genannten Fristen, sofern sie nicht vor dem 27. August 1939 schon abgelaufen waren, bis auf weiteres erstreckt:

1. die Frist für die Bezahlung der Gebühren für das 2. oder eines der folgenden Patentjahre;
2. die Frist zur Bezahlung der für die Wiederherstellung eines erloschenen Patentes erforderlichen Gebühren;
3. die Frist zur Bezahlung der Gebühren für die 2. oder 3. Schutzperiode in Muster- oder Modellsachen;
4. die Prioritätsfristen für Erfindungspatente und gewerbliche Muster oder Modelle;
5. die Frist zur Einreichung des vollständigen Prioritätsausweises;
6. die Frist zur Erledigung von Beanstandungen in Patent-, Muster- oder Modell- und in Markensachen;
7. die Frist zur Verwaltungsgerichtsbeschwerde gegen Verfügungen des Amtes für geistiges Eigentum in Patent-, Muster- oder Modell- und in Markensachen;
8. die Frist zur Anhebung der Abtretungsklage (Art. 20 des Patentgesetzes).

Das Ende dieser Fristen wird vom Bundesrat durch einen spätern Beschluss festgesetzt werden.

Im Ausland niedergelassene Ausländer haben auf diese Fristerstreckungen nur Anspruch insoweit, als ihr Niederlassungs- oder Heimatstaat den Angehörigen der Schweiz Gegenrecht gewährt.

Es wird ausdrücklich darauf aufmerksam gemacht, dass die sämtlichen verfallenen Gebühren vor Ablauf der erstreckten Fristen nachbezahlt werden müssen, wenn die betreffenden Patente oder Musterhinterlegungen über das Ende der Frist hinaus in Kraft bleiben sollen.

Ferner wird darauf hingewiesen, dass der erwähnte Bundesratsbeschluss diejenigen Bestimmungen von Gesetz oder Verordnung nicht berührt, welche bestimmte Verrichtungen des Amtes für geistiges Eigentum von der Bezahlung von Gebühren abhängig machen; insbesondere gelten nach wie vor Patentanmeldungen, Hinterlegungen von gewerblichen Mustern oder Modellen oder von Fabrikmarken erst nach Einzahlung der vorgeschriebenen Gebühren als hinterlegt. 235. 5. 10. 39.

Prolongations extraordinaires de délai dans le domaine de la propriété industrielle

(Communiqué du Bureau fédéral de la propriété intellectuelle.)

Par un arrêté du 29 septembre 1939 le Conseil fédéral a prolongé jusqu'à nouvel ordre, à moins qu'ils n'aient expirés avant le 27 août 1939, les délais suivants:

1. Le délai pour le paiement des taxes pour la deuxième année de brevet ou l'une des années suivantes;
2. Le délai pour le paiement des taxes prévues pour le rétablissement d'un brevet tombé en déchéance;
3. Le délai pour le paiement des taxes pour la deuxième ou la troisième période de protection des dépôts de dessins ou modèles industriels;
4. Les délais de priorité relatifs aux brevets d'invention et aux dessins ou modèles industriels;
5. Le délai pour la présentation de pièces complètes à l'appui de priorités;
6. Le délai pour la régularisation de notifications en matière de brevets d'invention, de dessins ou modèles industriels et de marques;
7. Le délai de recours de droit administratif contre des décisions du bureau de la propriété intellectuelle en matière de brevets, de dessins ou modèles et de marques;
8. Le délai pendant lequel peut être intentée l'action en cession (art. 20 de la loi sur les brevets d'invention).

Le terme de ces délais sera fixé ultérieurement par le Conseil fédéral.

Les étrangers établis hors de Suisse n'ont droit aux dites prolongations de délai que dans la mesure où le pays dans lequel ils sont établis ou dont ils sont ressortissants accorde la réciprocité aux ressortissants suisses.

Nous faisons spécialement remarquer que toutes les taxes échues devront être payées avant le terme des délais prolongés, si les brevets ou dépôts de dessins doivent rester en vigueur après ledit terme.

En outre, nous attirons l'attention sur le fait que ledit arrêté ne touche pas les dispositions des lois et des règlements d'exécution qui font dépendre du paiement de taxes ce taines fonctions du Bureau de la propriété intellectuelle; en particulier les demandes de brevets ainsi que les dépôts de dessins et modèles industriels ou de marques de fabrique continueront à n'être considérés comme déposés qu'après paiement des taxes prescrites. 235. 5. 10. 39.

Zone française du Maroc — Prohibition d'importation

Se fondant sur la documentation dont elle dispose, la Division fédérale du commerce à Berne, fait savoir, à toutes fins utiles, aux intéressés que les autorités compétentes de la Zone française du Maroc ont, en date du 9 septembre 1939, prohibé l'importation dans cette zone, sous un régime douanier quelconque, des marchandises autres que l'or sous toutes ses formes. Toutefois, des dérogations à la prohibition d'entrée peuvent être autorisées. Les demandes de dérogations qui doivent être établies en 4 exemplaires suivant un modèle spécialement prescrit, doivent être introduites auprès des organismes ci-après désignés:

- a) Direction générale des communications à Rabat, pour les produits pétroliers et les combustibles minéraux solides.
- b) Direction des affaires économiques (service du commerce et de l'industrie) 72, Rue Georges Mérici, à Casablanca, en ce qui concerne tous les autres produits.

D'autre part, il est spécifié que, par dérogation à la prohibition d'entrée, il y a lieu d'admettre aux conditions du régime en vigueur antérieurement à la date du 9 septembre 1939 les marchandises qu'on justifie avoir été expédiées directement pour la zone française de l'Empire Cérifien avant la dite date, et qui sont déclarées pour la consommation sans avoir été placées en entrepôt ou constituées en dépôt.

Sont également admises à titre transitoire aux conditions du régime antérieur les marchandises pour lesquelles des autorisations d'importation ont été délivrées antérieurement à la date du 9 septembre 1939, sous condition que ces marchandises soient importées avant l'expiration du délai de validité de ces titres. 238. 9. 10. 39.

Poien — Konsularbesprechungen

(Mitg.) Die Schweizerische Zentrale für Handelsförderung, Zürich und Lausanne, teilt uns mit, dass Herr Dr. Max Troendle, mit den Handelsangelegenheiten beauftragter Gesandtschaftssekretär an der Schweizerischen Gesandtschaft in Warschau, sich zu Konsularbesprechungen zur Verfügung stellt.

Alle Anfragen an Herrn Dr. Troendle müssen nun voraus schriftlich an den entsprechenden Sitz der Schweizerischen Zentrale für Handelsförderung gerichtet werden. Für Angelegenheiten, welche Konsignationslager, die Lage von Vertretern, laufende Guthaben aus dem Handel betreffen, sind die Anfragen schriftlich an die Handelszentrale zu richten, da Herrn Dr. Troendle nur wenig Zeit zur Verfügung steht. Für alle Fragen, welche bedeutende Kapitalinvestitionen betreffen, wird Herr Dr. Troendle nach vorheriger Anmeldung beim betreffenden Sitz der Schweiz. Zentrale für Handelsförderung zur Verfügung stehen.

Für die deutsche Schweiz finden diese Besprechungen am Sitz Zürich der Schweiz. Zentrale für Handelsförderung, Börsenstrasse Nr. 10, statt: Donnerstag, den 12. Oktober 1939; für die Westschweiz: am Sitz Lausanne der Handelszentrale (Maison du Commerce, Place de la Riponne): Mittwoch, den 11. Oktober 1939. 238. 9. 10. 39.

Po'ogne — Entrevues consulaires

(Com.) L'Office suisse d'Expansion commerciale communique que M^r Max Troendle, secrétaire de légation, chargé des affaires commerciales à Varsovie, sera de passage le mercredi 11 octobre dans les bureaux de Lausanne de cet office, Maison du Commerce, Place de la Riponne.

Toutes les demandes devront être adressées, à l'avance, par écrit, à l'office précité. Les affaires concernant les dépôts en consignation, la situation des représentants, les créances commerciales courantes, seront réglées par correspondance, étant donné le peu de temps dont dispose M^r Troendle en Suisse. Par contre, après accord préalable avec l'Office suisse d'expansion commerciale, M^r Troendle recevra les maisons et personnes qui ont des investissements importants en Pologne.

Pour la Suisse allemande, les entrevues sont fixées au jeudi 12 octobre à Zurich, au siège de l'Office suisse d'expansion commerciale, Börsenstrasse Nr. 10. 238. 9. 10. 39.

Gesandtschaften und Konsulate Légations et Consuls — Legazioni e Consolati

Am 26. September 1939 hat Herr Jean Wettstein de Westersheim dem Bundesrat nebst dem Abberufungsschreiben seines Vorgängers, Herrn Ladislav Velics de Lászlófalva, sein Beglaubigungsschreiben als ausserordentlicher Gesandter und bevollmächtigter Minister von Ungarn bei der Schweizerischen Eidgenossenschaft überreicht.

Dem Rücktrittsgesuch des Herrn Edwin Zuerrer, schweizerischen Honorarkonsuls in Toronto, wird unter Verdankung der geleisteten Dienste entsprochen.

Dem Rücktrittsgesuch des Herrn Ulrich Spalinger, schweizerischen Honorarkonsuls in Canton, wird unter Verdankung der geleisteten Dienste entsprochen.

Die Regierung von Costa Rica hat dem am 17. Juli 1939 zum schweizerischen Generalkonsul in San José ernannten Herrn Hans Herzog das Exequatur erteilt. 238. 9. 10. 39.

M^r Jean Wettstein de Westersheim a remis au Conseil fédéral, le 26 septembre 1939, les lettres l'accréditant en qualité d'envoyé extraordinaire et ministre plénipotentiaire de Hongrie près la Confédération suisse, ainsi que les lettres de rappel de son prédécesseur, M^r Ladislav Velics de Lászlófalva.

Le Conseil fédéral a accepté, avec remerciements pour les services rendus, la démission donnée par M^r Edwin Zuerrer, de ses fonctions de consul honoraire de Suisse à Toronto.

Le Conseil fédéral a accepté, avec remerciements pour les services rendus, la démission donnée par M^r Ulrich Spalinger, de ses fonctions de consul honoraire de Suisse à Canton.

Le gouvernement de Costa Rica a accordé l'exequatur à M^r Hans Herzog, nommé consul général de Suisse à San José le 17 juillet 1939. 238. 9. 10. 39.

Vom schweizerischen Geldmarkt

Offizieller Bankdiskonto und Privatsatz				Wechsel- (Geld-) Kurse						
Offiz.	Privat	Tégl.	Geld	Paris	London	Berlin	New York	in % über (+) bzw. unter (-) Parität		
				Privatsatz im Vergleich zu (+ = über - = unter)						
				%			%			
6. X.	1 1/2	1 1/4	—	-1,500	-1,125	-1,500	+0,750	—	+0,24	+1,65
20. IX.	1 1/2	1 1/4	—	-1,500	-2,250	-1,500	+0,750	—	+0,65	+1,08
22. IX.	1 1/2	1 1/4	—	-1,500	-2,625	-1,500	+0,750	—	+0,51	+0,74
15. IX.	1 1/2	1 1/4	—	-1,500	-2,625	-1,500	+0,750	—	+2,20	+1,31
8. IX.	1 1/2	1 1/4	—	-1,500	-2,625	-1,500	+0,750	—	+1,86	+1,65
31. VIII.	1 1/2	1 1/2	—	-1,125	-2,875	-1,750	+0,500	—	+1,52	+1,08

Lombard-Zinsfuss: Basel, Gené, Zürich 3 1/2—4 1/2% — Offizieller Lombard-Zinsfuss der Schweiz. Nationalbank 2 1/2%.

238. 9. 10. 39.

Postüberweisungsdienst mit dem Ausland - Service international des virements postaux
 Umrechnungskurse von 9. Oktober an — Cours de réduction dès le 9 octobre
 Belgien Fr. 75.—; Dänemark Fr. 86.75; Deutschland Fr. 178.90; für Fr. 1000.— und mehr Fr. 178.85; Frankreich Fr. 10.30; Italien Fr. 22.80; Japan Fr. 107.—; Jugoslawien Fr. 10.10; Luxemburg Fr. 18.80; Marokko Fr. 10.30; Niederlande Fr. 238.25; Schweden Fr. 106.75; Tunesien Fr. 10.30; Ungarn Fr. 86.30; Grossbritannien und Irland Fr. 18.10.
 Die Anpassung an die Kursschwankungen bleibt vorbehalten. — L'adaptation aux fluctuations des cours demeure réservée.

Redaktion — Rédaction:

Handelsabteilung des eidg. Volkswirtschaftsdepartements in Bern.
 Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique à Berne.

Basellandschaftliche Kantonalbank

Staatsgarantie

Haupt Sitz in Liestal

Als vorteilhafte, keinen Kurs-Schwankungen unterworfenen Kapitalanlage empfehlen wir

3 1/2 % Kassa-Obligationen unserer Bank

mit 3- oder mehrjähriger fester Laufzeit.

Die Titel werden in beliebigen, durch 500 teilbaren Beträgen ausgestellt. 2302

Schweizerisch-Argentinische Hypothekenbank Zürich

Die Herren Aktionäre der Schweizerisch-Argentinischen Hypothekenbank werden hiemit zu der

29. ordentlichen Generalversammlung

eingeladen, welche Mittwoch, den 25. Oktober 1939, vormittags 11 Uhr, im Savoy-Hotel Baur en Ville, Poststrasse 12, in Zürich, stattfinden wird.

TAGESORDNUNG:

1. Entgegennahme des Geschäftsberichtes des Verwaltungsrates und der Rechnung für das Geschäftsjahr 1938/39. Verlesung des Berichtes und der Anträge der Kontrollstelle betreffend Abnahme der Rechnung und Entlastung der Verwaltung. Beschlussfassung über diese Anträge.
2. Anträge des Verwaltungsrates über die Verwendung des Reingewinnes und die Bilanz; Beschlussfassung über diese Anträge.
3. Wahl eines Mitgliedes des Verwaltungsrates.
4. Wahl der Kontrollstelle.

Rechnung und Bericht der Kontrollstelle sind zur Einsicht der Aktionäre im Geschäftslokal der Gesellschaft, Bahnhofstrasse 30, in Zürich, und bei ihrer Filiale in Buenos Aires, Cangallo 328, aufgelegt.

Die Eintrittskarten zur Generalversammlung können gegen Deponierung der Titel bei der Gesellschaft in Zürich oder bei der Schweizerischen Kreditanstalt in Zürich oder bei der Eidgenössischen Bank (Aktiengesellschaft) in Zürich, sowie bei sämtlichen Niederlassungen dieser Banken bis 21. Oktober 1939 bezogen werden.

Gleichzeitig mit den Stimmkarten werden den Aktionären auf Verlangen Exemplare des Geschäftsberichtes mit der Rechnung über das Geschäftsjahr 1938/39 ausgehändigt. 2321 i

Zürich, den 6. Oktober 1939.

Namens des Verwaltungsrates
 Der Präsident: Dr. R. G. Bindschedler.

Thurgauische Kantonalbank

STAATSGARANTIE

Wir sind bis auf weiteres Abgeber von

Kassa-Obligationen

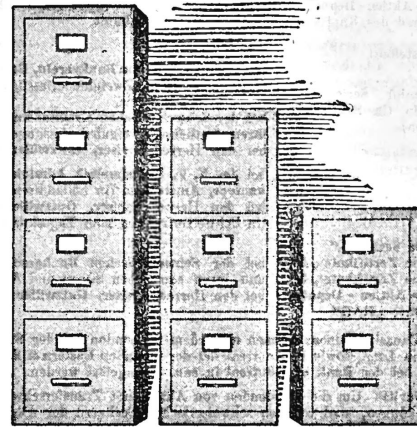
zu folgenden Bedingungen:

3 1/4 % mit 3 Jahre Laufzeit, 2323
 3 1/2 % mit 5 Jahre Laufzeit,

gegen bar und in Konversion gekündigter Obligationen unseres Instituts.

Wetzfelden, 6. Oktober 1939. Die Direktion.

STABA-Stahlmöbel • BAUER-Qualitätsprodukte



Für jeden Zweck den passenden Vertikalschrank!

Über den Wert und die Zweckmässigkeit von Stahl-Vertikalschränken ist sich heute wohl jedermann im Klaren. Die Arbeit geht damit rascher und ruhiger von statten, da Korrespondenz, Registratur, Akten usw. darin übersichtlich versorgt und stets sofort zur Hand sind.

STABA-Vertikalschränke sind das Ergebnis langjähriger Erfahrungen auf diesem Fabrikationsgebiete. Sie bieten dem Käufer ein Höchstmass an Qualität, Geräuschlosigkeit und Widerstandsfähigkeit und sind alle mit dem KABA-Sicherheitschloss und dem praktischen KABA-Schlüssel ausgerüstet.

Neben der Herstellung von Qualitäts-Stahlmöbeln aller Art umfasst unser Fabrikationsprogramm den Bau von Tresors und Panzertüren, von schweren und leichteren Kassenschränken, von Kartothekschränken sowie von KABA-Sicherheitschlossern. (Mit Katalogen und unverbindlichen Offerten stehen wir jederzeit gerne zu Diensten)



Bauer A. G. Nordstrasse 25, Zürich 6
 Gegründet 1862

STABA-Stahlmöbel • BAUER-Qualitätsprodukte

Zuerst die Inserate lesen

Durch Inserate lesen kam mancher auf Einfälle, die ihm Vorteile sicherten.

Société Internationale de Placements

Kaufhausgasse 7, BASEL

Einlösung der Coupons:

Ab 7. Oktober 1939 gelangen pro Subunit bzw. Trustanteil zur Ausschüttung (netto):

Swissimmobil, Serie „D“, gegen Coupon Nr. 3	Fr.	20.—
Canasip, gegen Coupon Nr. 1	can. \$	—38
Internationale Serie „C“, gegen Coupon Nr. 7	hfl.	—427
Swissvalor, Serie „A“, gegen Coupon Nr. 6	Fr.	1.75
Bestand des Kapitalkontos: Fr. 0.557.		
Allgemeine Zertifikate „A“, gegen Coupon Nr. 18, Schweizer	Fr.	1.37
Besitz mit Afidavit	Fr.	1.19
Alle übrigen	Fr.	1.45
Bestand des Kapitalkontos: Fr. 1.126 pro Subunit.		
Robstoff-Aktien-Depot-Zertifikate (RAD), gegen Coupon Nr. 8	Fr.	3.47
Bestand des Kapitalkontos: Fr. 2.893 pro Subunit.		

Zahlstellen:

- Swissimmobil Serie „D“ Canasip (in Schweizerfranken)
 - beim Schweizerischen Bankverein, Basel, und seinen sämtlichen Filialen, Zweigniederlassungen und Agenturen in der Schweiz,
 - bei der Schweizerischen Kreditanstalt, Zürich, und ihren sämtlichen Zweigniederlassungen u. Agenturen, bei den Herren Speiser, Gutzwiller & Co., Basel.
- Internationale Serie „C“
 - bei der N. V. Nederlandsch Administratieve Trustkantoor, Amsterdam (in holländischen Gulden), bei den Herren Speiser, Gutzwiller & Co., Basel (in Schweizerfranken zum Tageskurs).
- Swissvalor Serie „A“ Allgemeine Zertifikate „A“ Robstoff-Aktien-Depot-Zertifikate „RAD“
 - bei der Schweizerischen Bankgesellschaft, Basel, und ihren sämtlichen Filialen und Niederlassungen,
 - bei den Herren Speiser, Gutzwiller & Co., Basel.

Die Canasip-Coupons können ausserdem in London bei der Swiss Bank Corporation in Ldg., sowie in Montreal bei der Canadian Eastern & Pacific Company Ltd. und bei der Bank of Montreal in can. \$ eingelöst werden. 90-2

Afidavits: Um die Dividenden von Aktien mit Transferschwierigkeiten einlösen zu können, sind von den schweizerischen Besitzern der Allgemeinen Zertifikate, Serie „A“, bei den Zahlstellen Afidavits zu unterzeichnen.

Zurzeit werden ausgegeben:

Zertifikate Intereontinental Trust,	Ausgabepreis vom 6. 10. 39	Fr.	94.50
„ Canasip,	„ „ 6. 10. 39	can. \$	20.25
„ Swissunit,	„ „ 6. 10. 39	Fr.	52.50
„ Swissimmobil	„ „ 6. 10. 39	Fr.	1015.—

Verlangen Sie Prospekte und Auskunft durch Ihre Bank.

CHARLES BRAENDLI A.-G. TRANSPORTE - BASEL

TEL. 4 1840 - ENGELGASSE 81 2274

UNSERE AUTOSCHNELLVERKEHRE MIT HOLLAND und FRANKREICH FUNKTIONIEREN IN BEIDEN RICHTUNGEN REGELMÄSSIG

Communes fribourgeoises et navigation

Emprunt à primes de fr. 3.000.000 de 1887 Cent sixième tirage au sort

opéré le 30 septembre 1939 des obligations remboursables au 20 janvier 1940

Obligations sorties et remboursables à 50 fr. avec ou sans primes, plus l'intérêt différé de Fr. 79.50.

Nos	Fr.	Nos	Fr.	Nos	Fr.	Nos	Fr.
194	129.50	13,115	429.50	25,593	129.50	38,306	429.50
978	129.50	14,395	129.50	25,943	129.50	40,205	129.50
1,227	429.50	16,734	129.50	26,962	129.50	40,728	129.50
1,924	129.50	16,764	129.50	27,701	429.50	41,037	129.50
2,976	129.50	16,768	129.50	29,102	129.50	41,355	129.50
4,002	129.50	18,438	129.50	30,351	429.50	42,035	429.50
5,963	129.50	18,973	129.50	31,919	429.50	42,832	429.50
6,092	129.50	19,727	129.50	32,831	129.50	44,289	129.50
6,462	429.50	19,747	129.50	33,582	129.50	45,018	429.50
7,215	129.50	20,076	129.50	33,951	429.50	45,413	429.50
9,461	129.50	21,699	129.50	35,196	129.50	46,876	129.50
10,447	129.50	22,253	429.50	35,382	129.50	47,265	129.50
10,829	129.50	22,562	129.50	35,519	429.50	47,873	129.50
11,159	129.50	23,119	429.50	35,607	129.50	49,422	129.50
11,429	129.50	23,445	129.50	37,234	429.50	50,274	129.50
11,760	129.50	23,789	129.50	37,4-2	429.50	51,945	129.50
12,245	129.50	24,982	129.50	38,054	129.50	52,242	129.50
12,373	129.50	25,477	129.50	38,073	129.50	52,368	129.50

On peut s'abonner à la présente liste auprès de la Banque de l'Etat de Fribourg. L'abonnement pour 3 ans revient à fr. 1.50 pour la Suisse, payable en timbres-poste ou par virement sur notre compte chèque postal Ha 49, en indiquant la destination, et à fr. 2.50 pour l'Etranger, payables en francs suisses. 2319

Fribourg, le 30 sept. 1939.

Banque de l'Etat de Fribourg.



Panzertüren Safes

fuchésichere 32-4

Kassenschränke Geheimeinmuerkassen ab Lager lieferbar

Union-Kassensfabrik A.-G. Zürich Albisriederstrasse 257

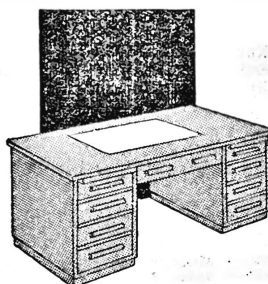
Ausstellungslager: Löwenstrasse 2, Schmidhof

PATENTE

Modelle, Muster, Marken etc. in allen Ländern

Naegeli & Co., Bern

Patentanwälte, Bundesgasse 16 9-1



REKLAME-PULT

Größe 150 X 75 cm, 8 Schubladen, Zentralverschluss, 2 Auszugschieber. Moderne, solide Ausführung, Eiche hell oder dunkel. — Eine Spitzenleistung für 150 Fr.

Scholl

Zürich, Poststraße 3 - Telefon 357 10

Montreux Hotel EDEN

50 B. Ave. Casino. Gat. Hotel. Mass. Preise.



P. PFISTER & CIE. ZÜRICH 6

GESUCHT

von Organisation im Zentrum Zürichs weitere Vertretungen. Komm. od. fest, Alleinverkauf, Auslieferungslager, Ausstell- u. Demonstrationsräume vorhanden. Personl. Reisen seit 17 Jahren. — Referenzen.

Jean Merk, Zürich

Bahnhofstrasse 57.

PATENTE

KIRCHHOFER, RYFFEL & Co. ZÜRICH, 51 LÖWENSTRASSE

Handels- & Rechts-Ankünfte

Renseign. commerc. & juridiq. Bellinzona: Dr. S. Zelt, Advokat u. Notar. Tel. 6.63. Chur: Juno & Co., Ink. & Inf. Genève: Me. L. Willenin, avocat, Cécid 13, Adv. Ink. Luzern: Leo Balmer-Ott, Sachw., Hirschengr. 40.

Mobilisation

bedingt manche Umorganisation im Büro. Registraturen, Karteien, Kontrollen, Formularsätze aus eigener Fabrikation. Kostelose Beratung. 29-3



Emprunt 1934 4% de l'Etat du Valais

Avis

Le Département des Finances du Canton du Valais

aux porteurs d'obligations de l'emprunt de fr. 12,000,000.— de 1934.

Amortissement fr. 240,000.— par 240 titres.

Le tirage au sort prescrit pour 1939 des obligations du dit emprunt a été effectué le 19 septembre 1939, en séance publique à l'Hôtel du Gouvernement, à Sion.

Les numéros sortis sont les suivants:

6	1372	3847	5310	6877	8664	10161
19	1413	3928	5316	6953	8666	10234
25	1469	3973	5330	6992	8686	10356
100	1560	4110	5344	7007	8757	10358
108	1659	4124	5454	7065	8759	10439
119	1678	4135	5458	7119	8851	10456
156	1688	4142	5474	7170	8896	10525
159	1697	4285	5616	7205	8921	10535
203	1759	4349	5660	7314	8938	10564
254	1869	4444	5685	7413	8940	10744
257	2212	4446	5713	7451	8972	10851
267	2234	4465	5714	7452	8986	10915
278	2329	4506	5870	7473	9001	10984
299	2463	4527	5911	7476	9024	11005
312	2464	4545	5931	7479	9044	11018
357	2505	4566	6024	7518	9063	11049
371	2519	4799	6047	7601	9068	11094
408	2534	4836	6061	7633	9082	11182
437	2564	4919	6102	7664	9089	11267
439	2571	4937	6146	7677	9123	11268
505	2723	4940	6147	7834	9159	11376
556	2725	4955	6188	7848	9318	11439
598	2737	4956	6227	7901	9329	11493
655	2782	4978	6279	7975	9378	11527
678	2832	4981	6282	8089	9399	11538
702	2846	4995	6350	8125	9519	11634
830	2847	4997	6351	8148	9557	11700
854	2942	4999	6377	8333	9631	11757
869	3098	5034	6384	8403	9678	11828
940	3122	5062	6387	8446	9686	11992
1110	3518	5082	6406	8480	9740	
1186	3578	5123	6470	8504	10030	
1258	3620	5127	6575	8512	10065	
1263	3622	5231	6741	8519	10120	
1302	3725	5248	6821	8589	10143	

Ces obligations remboursables le 31 décembre 1939, seront payées à cette date, ainsi que le second coupon semestriel, aux Caisses de la Banque cantonale du Valais, à Sion, et aux Caisses des Etablissements faisant partie de l'Union des banques cantonales suisses ou du Cartel de banques suisses.

Les titres doivent être munis des coupons non échus. Le montant des coupons manquants sera défalqué du capital à rembourser. 2318

Sion, le 19 septembre 1939.

Le Chef du Département des Finances: O. de Chastonay.